Beispiele für Sonderschieber

Am Gerinne angepasste Sohle

Dieser XL4-Absperrschieber in der Größe 2000 × 2000 mm dichtet direkt auf die Betonsohle. Die Sohle hat eine Ablaufsenke, die von der Nase der Schieberplatte abgedichtet wird. Zur Konstruktion wurde das Sohlenprofil abgenommen und im CAD-System abgebildet. So konnten die Schieber passgenau für dieses Gerinne konstruiert und produziert werden.

Am Gerinne angepasste Sohle

Nach einer Maßaufnahme vor Ort konnte der XL4-Absperrschieber in der Größe 3000 × 2260 mm konstruiert werden. Die Sohle des Schiebers ist genau an die unübliche Gerinnesohlform angepasst, der XL4 erfüllt so seine Aufgabe als Hochwasserschutzschieber mit sehr guten Dichtheitswerten.

Dreieckige Schütze

Diese Schieber mit dreieckiger Schieberplatte sind in einem Sandfang im Einsatz. Sie haben eine Breite von 750 mm und eine Höhe von 400 mm und dichten auf eine Stahlsohle.

Hochwasserschieber ermöglicht Kühlwasserentnahme

Dieser XL4 in der Größe 1800 × 1300 mm wird am Main im Hochwasserschutz eingesetzt. Um für ein hinter dem Hochwasserschutzdeich liegendes Industrieunternehmen die Versorgung mit Kühlwasser aus dem Main auch während anstehendem Hochwasser zu gewährleisten, wurde auf die Schieberplatte des XL4-Absperrschieber SAFOX® DN 300 aufgesetzt. Der SAFOX® kann unabhängig vom XL4 betätigt werden. Das Industrieunternehmen kann unabhängig vom Hochwasser mit Kühlwasser versorgt werden und seine Produktion fortsetzen.

BÜSCH Armaturen Geyer GmbH ▪ Industriestraße 1 ▪ 09468 Geyer ▪ Germany ▪ info@buesch.com

Einhausung für Absperrschieber

ZUM SCHUTZ AUS DEM BAUWERK RAGENDER ABSPERRSCHIEBER

Einhausungen sind Gehäuse zur nachträglichen Abdeckung von herausstehenden Absperrschiebern. Um zu verhindern, dass aus den Öffnungen in Betondecken Gerüche und Abgase in die Umwelt gelangen, bzw. um die Armatur vor Witterungseinflüssen zu schützen, insbesondere vor tiefen Temperaturen, werden Einhausungen über den Absperrschiebern montiert.

Für Frostschutzzwecke kann die Einhausung auch mit zusätzlichem Dämmmaterial und/oder einer Heizung ausgerüstet werden. Für die Durchführung von Wartungsarbeiten können die Einhausungen mit Wartungsklappen versehen werden, um den Zugang zur Spindel für Schmierung und Pflege zu ermöglichen.

Material

Gehäuse
- 1.4301 (304) / 1.4404 (316L) / 1.0038-Feuerverzinkt

Wartungsklappen
- 1.4301 (304) / 1.4404 (316L) / 1.0038-Feuerverzinkt

Dämmung
- je nach Einsatzgebiet
- Andere Werkstoffe auf Anfrage lieferbar

Geöffnete Wartungsklappe

Einhausung zum Schutz aus dem Bauwerk ragender Absperrschieber

IHRE VORTEILE

- MONTAGE
  Schnelle und einfache Montage durch Andübeln auf der Schachtdecke, auch für Armaturen in zweispindliger Ausführung erhältlich
- BETRIEBSVORTEILE
  Schutz der Umgebung vor lästigen Gerüchen und Abgasen

  Sicherstellung der einwandfreien Funktion, sogar bei tiefsten Temperaturen durch gedämmte Einhausung, Heizung optional möglich

  Wartungsklappen gewähren einfachen Zugang zur Armatur für Wartungsarbeiten

  Arbeitssicherheit: kein Kontakt zu drehenden oder sich bewegenden Teilen

  Kann in Abdeckungen und Abdeckungssystemen von Becken und Kanälen integriert werden
- PERFEKTER KORROSIONSCHUTZ
  Alle geschweißten Edelstahlteile aus eigener Beizanlage

BÜSCH Armaturen Geyer GmbH ▪ Industriestraße 1 ▪ 09468 Geyer ▪ Germany ▪ info@buesch.com

2024-03-01-de